

Betoninstandsetzung in der Industrie

Technische Daten:

Kohleturm, Voest Alpine, Linz

Baubeginn: 2003
 Fertigstellung: 10-2004
 Auftraggeber: Voest Alpine, Linz
 Bauleiter: Ing. K. Kriechbaumer
 Bauunternehmen: Fa. Bauschutz, Wels

Mapei Produkte:
 MAPEGROUT standfest
 (sulfatbeständiger, thixotroper Reparaturmörtel)
 MAPEGROUT T60
 (sulfatbeständiger, thixotroper Reparaturmörtel)
 ELASTOCOLOR PRIMER
 (Verdunstungsschutz und Grundierung)
 ELASTOCOLOR
 (rissüberbrückender Anstrich auf Acryl-
 dispersionsbasis)



Bei diesem Bauwerk handelt es sich um einen Kohleturm, der als Lagerturm für den Kohlestaub benutzt wird. Dieser Staub wird zur Herstellung von Koks verwendet. Der Kohleturm wird innen und außen komplett mit einer Bewehrung verstärkt und anschließend mit MAPEGROUT standfest überzogen (ca. 8-10 cm). Innen wird eine ca. 3 cm dicke Schicht mit MAPEGROUT T60 überbeschichtet, um eine höhere Sulfatbeständigkeit zu erhalten. Außen wird der MAPEGROUT standfest mittels ELASTOCOLOR PRIMER vor zu schnellem Verdunsten geschützt. Nach einigen Tagen wurde mit ELASTOCOLOR überbeschichtet.



Betoninstandsetzung im Wasserbau

Technische Daten:

Traunwehr vom Kraftwerk Kleinmünchen, Linz

Baubeginn: 2003
 Fertigstellung: 2004
 Auftraggeber: Linz Strom GmbH
 Bauunternehmen: Fa. Porr AG, Linz

Mapei Produkte:
 MAPEGROUT Standfest
 (sulfatbeständiger, thixotroper Reparaturmörtel)



Betoninstandsetzung in der Industrie

Technische Daten:

G+F Georg Fischer, Herzogenburg

Baubeginn: 2003
 Fertigstellung: 10-2003
 Auftraggeber: G+F Georg Fischer, Herzogenburg
 Bauunternehmen: Fa. Baumgartner, Herzogenburg

Mapei Produkte:
 EPORIP
 (Giesharz auf Epoxidbasis)
 MAPEGROUT PRIMER
 (Haftbrücke)
 MAPEGROUT FMR
 (Reparaturmörtel für strukturelle Betoninstandsetzungen)
 FIBRES FF
 (flexible, rostfreie Metallfasern)
 PLANIGROUT 300
 (rasch härtender Epoxidharzmörtel)
 MAPEFLEX PU 21
 (elastischer Fugendichtstoff auf PU-Basis)
 BIBLOCK
 (Feuchtigkeitssperre)



Rissiger, in Mitleidenschaft gezogener Boden in der 800 m² Fertigungshalle sollte entfernt und durch hochwiderstandsfähigen Industrieboden ersetzt werden. Der alte Belag wurde abgeschrammt, Schutt entfernt und anschließend ca. 3 cm abgefräst und abgesaugt. Die Risse wurden verübelt und mit EPORIP + Quarzsand saniert. Auf dem wassergesättigten Untergrund wurde MAPEGROUT PRIMER aufgebracht und nass in nass MAPEGROUT FMR appliziert (1,5-2,5 cm). Nach Trocknung wurden die abstehenden Fasern abgeschliffen. Der Boden wurde gewaschen und BIBLOCK aufgebracht. Den neuen Industrieboden konnte man nach 7 Tagen mit 50 t Kran belasten.



Betoninstandsetzung im Strassenbau

Technische Daten:

New Jersey Wände, Flirsch – Sanierung

Baubeginn: 2003
 Fertigstellung: 06-2005
 Auftraggeber: Alpenstraßen AG
 Bauleiter: Hr. M. Posch
 Bauunternehmen: Fa. Chem Bau GmbH, Mils

Mapei Produkte:
 MAPEGROUT BM
 (Reparaturmörtel mit niedrigem E-Modul)
 MAPEURE E
 (Verdunstungsschutz auf Kunstharzbasis)



Bei diesem Bauwerk handelt es sich um eine neu errichtete Brücke über die Bundesstrasse Richtung Arlberg. Diese Brücke liegt im Gemeindegebiet von Flirsch am Arlberg. Sie wurde mit New Jersey Wänden ausgestattet, um die darunterliegende Straße zu schützen und als Absturzsicherung für den Verkehr. Bei der Betonierung wurde allerdings zu wenig Sorgfalt an den Tag gelegt und die Bewehrungsüberdeckung nicht eingehalten. Aus diesem Grund musste ein Aufbeton von ca. 2,5-3 cm erfolgen.

